Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 18. 9. 1905

Dr. Arthur Schnitzler Wien XVIII. Spoettelgasse 7.

Herrn Hermann Bahr Wien Ober St Veit Veitlissengasse

18/9 905

lieber Hermann, herzlichen Dank für deinen Brief. Es ift mir fehr wahrscheinlich, dass du in deinem Bedenken gegen den 2. Akt recht hast – vielleicht spricht sogar dafür, ds er beim Vorlesen imer am stärksten wirkte. Ob es aber in der Oekonomie gerade dieses Stückes (so wie es mir eben eingefallen ist) ^möglich ^iftu v gestattet ist ^ die Figuren dieses Aktes, deren (wen ich den Ausdruck erfinden darf) Fernhastigkeit nicht allein im Unvermögen des Autors begründet liegt, realer zu machen, das ist die Frage. (Bisher hat von allen Figuren immer der Oberst am stärksten gewirkt.)

Freitag fahr ich vielleicht auf 3–6 Tage fort; aber dan muß man sich doch wirklich endlich, endlich sehn. Das MSCRPT schicke mir gelegentlich, da ich nur 1 Ex. daheim habe, u das wieder fortschicken muß. –

Herzlichst dein

10

A.

♥ TMW, HS AM 23377 Ba.

Kartenbrief

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: 1) Stempel: »Wien, 19. IX. 05«. 2) Stempel: »Wien 13/7, 19. 9. 05«.

Ordnung: Lochung

- ⊕ 1) 18. 9. 1905. In: Arthur Schnitzler: The Letters of Arthur Schnitzler to Hermann Bahr. Edited, annotated, and with an introduction, by Donald G. Daviau. Chapel Hill: The University of North Carolina Press 1978, S.91 (University of North Carolina studies in the Germanic languages and literatures, 89). 2) Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S.353.
- 15 Freitag... fort] Schnitzler fuhr tatsächlich am Freitag, den 22., auf den Semmering und kehrte am Donnerstag, den 26. 9. 1905, zurück.

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr

Werke: Der Ruf des Lebens. Schauspiel in drei Akten

Orte: Edmund-Weiß-Gasse, Ober Sankt Veit, Semmering, Veitlissengasse, Wien, XIII., Hietzing

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hermann Bahr, 18.9.1905. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01549.html (Stand 13. Mai 2023)